

Abteilung Jugend, Umwelt, Gesundheit, Schule und Sport

18.08.2021

Telefon: 902778703

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, 31. August 2021

1 Gegenstand der Vorlage

Titel: Pfadfinder bleiben im Gutshof – für ehrenamtliche Jugendarbeit in Tempelhof

Beschluss der BVV vom 16.01.2019

Drucksache Nr. 0859/XX

2 Berichterstatter

Oliver Schworck

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Mitteilung zur Kenntnisnahme an die BVV Tempelhof-Schöneberg weiterzuleiten.

4 Begründung

Ist der Anlage zu entnehmen.

5 Rechtsgrundlage

§ 36 BezVG

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

keine

7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

keine

8 Unterrichtung BVV

Ja, als Mitteilung zur Kenntnisnahme

9 Mitzeichnung

Oliver Schworck
Bezirksstadtrat

Anlagen

Drucksache Nr. **0859/XX****Mitteilung zur Kenntnisnahme**

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin

über den Beschluss der BVV vom 16.01.2019, Drucksache Nr. 0859/XX

Die BVV fasste folgenden Beschluss:

Das Bezirksamt wird ersucht zu prüfen, wie der sog. Gutshof in Tempelhof in der Götzstraße 30-32 langfristig als Ort kreativer, erlebnisorientierter Jugendarbeit des Pfadfinderheims Marienhöhe e.V. gesichert werden kann.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Der sogenannte Gutshof in der Götzstraße 30-32 befindet sich auf dem Areal, für das im Zuge eines kooperativen Werkstattverfahrens zur Entwicklung eines städtebaulich-freiraumplanerischen Konzepts für den circa zehn Hektar großen Kernbereich der Neuen Mitte Tempelhof Vorschläge bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen und dem Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg eingereicht wurden.

Im Siegerentwurf aus dem Werkstatt-Verfahren, der jetzt konkrete Planungsgrundlage für das Bebauungsplanverfahren dient, wurde der Wunsch der Pfadfinder berücksichtigt, eine eigenständige Fläche zu behalten, da die Jugendfreizeiteinrichtung an anderer Stelle errichtet wird. Auch die Durchwegung erfolgt in diesem Entwurf so, dass das Pfadfindergrundstück geschützt und wenig einsehbar ist. Weiterhin soll die Baumaßnahme für die Durchwegung nach derzeitigem Kenntnisstand erst am Ende der Förderperiode erfolgen, so dass die Pfadfinder voraussichtlich noch einige Jahren die gewohnte Nutzung fortführen können.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den 17.08.2021

Angelika Schöttler
Bezirksbürgermeisterin

Oliver Schworck
Bezirksstadtrat